



Sammlung Theaterzettel

Er muss auf's Land

Bayard, Jean-François-Alfred

1874-01-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1264

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 60. Montag,

den 12. Januar 1874.

Neu einstudirt:

Er muß auf's Land.

Lustspiel in 3 Aufzügen nach dem Französischen des Bayard.

Frau von Ziener	Frau Hoffmann.
Celestine von Drang, ihre Tochter	Frau Jacobi.
Ferdinand von Drang, ihr Schwiegersohn	Herr Herzfeld.
Pauline, seine Schwester	Fräul. Jenke.
Cäsar von Freimann, Marineoffizier	Herr Hanisch.
Rath Preffer	Herr Jacobi.
Frau von Flor, eine junge Wittve	Frau Herzfeld-Dint.
Eduard von Braun	Herr Eichrodt.
Nanni, Kammermädchen der Frau von Flor	Fräul. Hagen.
Ein Diener	Herr Eckert.
Ein Diener im Hause Ferdinand's	Herr Fischer.

Scene: Eine Residenz.

Zwischen dem 1. und 2. Akte: **Cosmopolitana,**

getanzt von Frau Gutenthal und Fräul. Schar, vom Königl. Hoftheater in Stuttgart.

Zwischen dem 2. und 3. Akte: **Schottischer Nationaltanz, pas seul,**

ausgeführt von Fräul. Schar.

Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrstz-Abonnement-Karten gültig.

Preise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 42 kr. u. s. w.

Billete zu den Sperrstz im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 30 Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 11 " 18 " " " "	Speyer, Neustadt und Landau.
" 9 " 15 " " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 10 " " " "	Heidelberg.
" 10 " — " " Mannheim "	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe zc.
" 11 " 5 " " " "	

Im Anschluß an die Pfälzerzüge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in der dem Theater gegenüber liegenden Restauration zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet nach beendigter Theatervorstellung vor genannter Restauration statt.